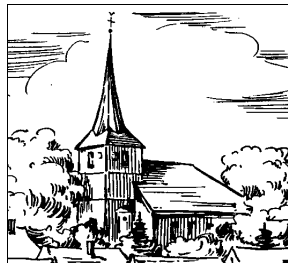




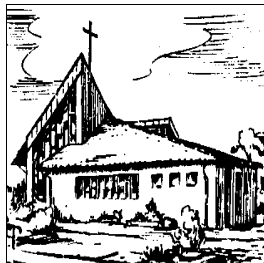
**Evang. Kirchengemeinde  
Biberach-Kirchhausen**  
Erhard-Schnepf-Gasse 6  
74078 Heilbronn  
Telefon 07066-901123  
Telefax 07066-901124

# Merkblatt zur Taufe

**innerhalb eines  
Taufgottesdienstes**



Evangelische Kirche  
in Biberach



Dietrich-Bonhoeffer-Kirche  
in Kirchhausen

## Was wir von Ihnen vor der Taufe brauchen:

1. Ein ausgefülltes und unterschriebenes **Formular „Anmeldung zur Taufe“**
2. Eine **Geburtsurkunde** des Taufkindes
3. gegebenenfalls Ihr **Stammbuch**, damit wir dort die Taufe eintragen können.
4. Bitte teilen Sie uns mit, welchen **Taufspruch** Sie für Ihr Kind ausgesucht haben. Es muss ein Bibelspruch sein, den Sie auf beiliegendem Blatt oder im Internet unter [www.taufspruch.de](http://www.taufspruch.de) oder auch direkt aus der Bibel aussuchen können.
4. Falls Sie nicht in Biberach wohnen: ein **„Dimissoriale“ (Entlass-Schein) Ihres Wohnsitzpfarramts.** (Damit genehmigt das für Sie zuständige Pfarramt die Taufe in Biberach oder Kirchhausen.)
5. Die **Patinnen bzw. Paten müssen Mitglied einer christlichen Kirche sein.** Falls Sie nicht evangelisch sind bzw. nicht in Biberach-Kirchhausen wohnen, brauchen wir eine **Patensbescheinigung**, die jeweils beim Wohnsitzpfarramt des/der jeweiligen Paten/Patin zu bekommen ist.

## Für weitere Fragen stehen zur Verfügung:

### Biberach mit Gemeindebüro

**Pfarrer Erhard Mayer  
Sekretärin Elke Gräble**

Erhard-Schnepf-Gasse 6  
74078 HN-Biberach  
Telefon (07066) 901123  
Telefax (07066) 901124  
eMail: [erhard.mayer@gmx.de](mailto:erhard.mayer@gmx.de)

### Kirchhausen

**Pfarrer Thomas Binder**

Untere Torstr. 3  
74906 Bad Rappenau-Fürfeld  
Telefon (07066) 8125  
Telefax (07066) 910254  
eMail: [pfarramt@kirche-fuerfeld.de](mailto:pfarramt@kirche-fuerfeld.de)

# Der Ablauf der Taufe im Taufgottesdienst

**Ein  
Nachmittags-  
Taufgottesdienst  
besteht in der Regel aus  
folgenden Elementen:**

**Glockenläuten**

**Musikalisches Vorspiel**

**Begrüßung**

**Lied**

**Eingangsgebet**

**Taufansprache**

**TAUFLIED**

z.B. 582,1-3 „Kind, du bist uns anvertraut“  
oder 583,1-3 „Herr, dieses Kind, dir dargebracht“  
oder ....

**SCHRIFTLESUNG :**

**Mt.28,18-20/Mk.10,13-16**

In der Taufe ist uns etwas versprochen und verheißen,  
das nicht verloren geht.

Jesus sagt: "Fürchtet euch nicht! Alle Macht ist bei  
mir, im Himmel und auf der Erde. Darum geht hin und  
gewinnt die Menschen aller Völker für meine Sache:  
Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes; helft ihnen, zu leben, wie  
ich es euch gezeigt habe. Und denkt daran: Ich bin bei  
euch alle Tage bis ans Ende der Welt." (Mt.28,18-20)

Hören wir auch, was Jesus über die Kinder gesagt hat:  
Einmal brachte man Kinder zu Jesus. Er sollte ihnen  
die Hände auflegen. Die Jünger aber ärgerten sich  
über die Störung und schimpften mit den Leuten, die  
die Kinder hergebracht hatten. Als Jesus das hörte,  
wurde er zornig und sagte zu ihnen: "Lasst doch die  
Kinder zu mir kommen! Wie könnt ihr sie abweisen.  
An ihnen erkennt ihr doch, was Gottes Liebe ist. Denn  
wer Gottes Geist nicht so wie diese Kinder empfängt,  
ohne eigenes Zutun, der geht leer aus." Und er nahm  
die Kinder in die Arme, legte ihnen die Hände auf und  
segnete sie. (Mk. 10,13-16)

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen  
eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn  
glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige  
Leben haben. (Joh. 3,16)

## APOSTOLISCHES GLAUBENSBEKENNTNIS

Ich glaube an Gott,  
den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde,  
und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinab gestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes,  
des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen,  
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben. - Amen.

## TAUFFRAGEN

Nun frage ich euch, liebe Eltern und Paten,  
vor Gott und dieser christlichen Gemeinde:  
Wollt ihr, dass euer Kind auf den Namen  
Gottes des Vaters und des Sohnes und des  
Heiligen Geistes getauft wird?  
So antwortet: Ja, ich will!

Wenn ihr dieses Kind lieben und achten  
wollt als ein Geschöpf und Geschenk  
Gottes,  
wenn ihr ihm helfen wollt zu einem  
sinnvollen, verantwortlichen und glücklichen  
Leben,  
wenn ihr es aufwachsen lassen wollt im  
Schutz der Liebe und in der Freiheit des  
Glaubens  
als Mitglied der christlichen Gemeinde,  
so antwortet: Ja, mit Gottes Hilfe!

## TAUFE

mit Wasser und Taufwort,  
mit Taufspruch (siehe beiliegendes Blatt zum Aussuchen)  
und Taufkerze (von der Kirchengemeinde oder von den  
Paten)

## Fürbittengebet Vaterunser

**Lied**

**Abkündigungen**

**Segen**

**Musikalisches Nachspiel**